

Aus der Rhein-Mosel
Ausgabe Rhein-Mosel
Donnerstag, 16. April 2015
Seite 62
Blick aktuell

Förderschule an der Untermosel im Herz-Jesu-Haus Kühr

„Ein anregendes und aufbauendes Jahr“

Freiwilliges Soziales Jahr kann an der Ganztagschule geleistet werden

Niederfell. Lorena Schunk absolvierte ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Förderschule und denkt gerne an diese Zeit zurück: „Ich kann jedem, der seine Schullaufbahn beendet hat, ein Freiwilliges Soziales Jahr nur empfehlen!“

Lorena Schunk berichtet: „Zu meinen Aufgaben gehörte vor allem die Unterstützung während der Unterrichtszeiten, zum Beispiel die Hilfeleistung im Lese-, Schreib- und Rechenunterricht, wo die Schüler sehr individuell und entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit gefördert werden. Ich konnte aber beispielsweise auch eigenständig die Betreuung der Entspannungszeit im ‚Snoezelenraum‘ gestalten. Mit insgesamt 24 Schülern ist die Förderschule Kühr relativ klein und sehr familiär. Jeder kennt jeden. Daher konnte ich in nur kurzer Zeit alle Schüler sowie die Kollegen gut kennenlernen. Von allen wurde ich herzlich aufgenommen und



Zu den wichtigsten Aufgaben der FSJ-ler gehört die Unterstützung der Schüler im Unterricht und bei den Hausaufgaben.

Foto: privat

als freiwilliger Mitarbeiter akzeptiert, was mir den Einstieg sehr erleichterte. Leider ist meine Zeit als FSJ-lerin an der Förderschule an der Untermosel schon vorbei. Das anregende und aufbauende Jahr ging viel zu schnell vorüber.

Mein Freiwilliges Soziales Jahr im Herz-Jesu-Haus Kühr war eine wunderschöne Zeit, an die ich mich immer gerne erinnern werde. In dieser Zeit konnte ich viel über mich selbst erfahren, meine Stärken und Schwächen besser

erkennen lernen und meine Beziehung zu Menschen mit Handicap wahrnehmen. Viele Schüler sind unglaublich kreativ und offen. Viele schöne Momente durfte ich erleben. All diese Erfahrungen aus dem Jahr an der Förder-

schule werden mir sicherlich auf meinem weiteren beruflichen und persönlichen Weg weiterhelfen. Selbst die kritischen Situationen im Umgang mit den Schülern waren für mich sehr aufschlussreich.“

„Eines ist sicher“, so Lorena Schunk abschließend, „den Kontakt zur Förderschule in Kühr werde ich weiter pflegen und gerne zu Besuchen zurück kommen!“ Das FSJ in der Ganztagschule wird als Praxisteil zur Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt. - Junge engagierte Menschen zwischen 16 und 26 Jahren können sich zum 1. August 2015 für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Förderschule an der Untermosel, 56332 Niederfell bewerben. Infos und Bewerbung: Michael Schroerlücke, Tel. (0 26 07) 6 91 76, E-Mail: schule@herz-jesu-haus.de.

*Pressemitteilung
Herz-Jesu-Haus Kühr*